

Bronze krönt eine starkes Karate-Jahr

Schmidt wird WM-Dritte

Hannover/MZ/gmo. Am vergangenen Wochenende stand Hannover ganz im Zeichen des Kampfsportes. Über 1 500 Teilnehmer aus 40 Nationen kamen zur Weltmeisterschaft der World Karate Confederation (WKC). Unter ihnen auch Mandy Schmidt vom Karateverein Budokai Dessau.

Am Freitag begann die Weltmeisterschaft mit den Kata-Team-Wettbewerben. Ziel ist die korrekte Ausführung einer festgelegten Folge von Karatetechniken, die in einem Team von drei Kämpfern synchron vorgetragen wird. Hier erkämpfte sich Mandy Schmidt, zusammen mit ihren Teamkolleginnen aus Hannover und Baden-Baden, den dritten Platz hinter zwei serbischen Teams. Am Sonntag gelang es ihr, in der Kategorie Kata-Einzel bis ins Finale zu kommen. Dort reichte es für sie zu Platz sieben.

Der Roßblauer Maximilian Hanke platzierte sich unterdessen im Kata der Kategorie Kinder zwischen neun und elf Jahre unter den besten Zehn. Trainer Gunter Mohs aus Dessau zeigte sich mit dem Ergebnis sehr zufrieden. „Wir hatten uns das hohe Ziel gesteckt, unter die besten Zehn zu kommen. Die erreichten Platzierungen sind also ein großer Erfolg und eine Bestätigung unserer Arbeit.“

Am gleichen Wochenende nahmen vier weitere Mitglieder des Vereins an einem Turnier in Berlin teil. Hier erreichte Sabrina Aust den ersten Platz in Kumite (Kampf) und den zweiten Platz in Kata. Ihr Bruder Christian Aust erkämpfte sich ebenfalls den zweiten Platz. Sascha Völkerling wurde im Kumite Dritter, sein Teamkollege Marcel Plicka erreicht die gleiche Platzierung in der Disziplin Kata. Mit diesem Ergebnis setzt der Verein seine Erfolgreiche Turniersaison 2006 fort und mit dem WM-Bronze allem natürlich die Krone auf.



Mandy Schmidt vom Karateverein Budokai Dessau holte Bronze.